

Sitzung des Jugendgemeinderats am 06.06.2018 Protokoll

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr

Ende der Sitzung: 20.40 Uhr

Anwesend: Niklas Gauß, Adrian Hrubik, Dennis Kalus, Marie Keck, Roya Namazova, Siselle Oppermann, Anna Pagel, Lukas Reimann, Tom Schmidt, Irina Suchonos, Tumi Tatah, Kenneth Tillery

Entschuldigt: -

Außerdem anwesend:

Vertreter Stadtrat: Michael Keßler (CDU), Silke Wüstholtz (FD/FW), Markus Pagel (OGL)

Vertreter Verwaltung: Oberbürgermeister Peter Rosenberger, Bürgermeister Ralph Zimmermann, Markus Guse, Cornelia Schäfer

Sonstige: Lars Schmitter (Vertreter Stadtschülerrat), Carolina Schiller und Rebecca Tillyer (beide ehemals JGR)

Öffentlicher Teil

TOP 1: Verpflichtung der neugewählten Jugendgemeinderatsmitglieder durch Oberbürgermeister Peter Rosenberger

Oberbürgermeister Peter Rosenberger verpflichtet die gewählten Jugendgemeinderäte per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben.

Die anwesenden Jugendgemeinderäte geben der Reihe nach das Gelöbnis ab.

TOP 2: Wahl des Jugendgemeinderatsvorstandes (Vorsitzender, Finanzreferent, Schriftführer, Pressesprecher)

Die Mitglieder des Jugendgemeinderats wählen in geheimer Wahl aus ihrer Mitte den Vorstand.

Ergebnis:	Vorsitzender:	Tom Schmidt
	Finanzreferentin:	Irina Suchonos
	Schriftführerin:	Roya Namazova
	Pressesprecher:	Tumi Tatah

TOP 3: Benennung von Vertretern des Jugendgemeinderats im Stadtschülerrat (2 Sitze)

Die Vertretung des Jugendgemeinderats im Stadtschülerrat übernehmen Dennis Kalus und Kenneth Tillery.

TOP 4: Festlegung nächster Sitzungstermin

Die Sitzungen des Jugendgemeinderats finden künftig donnerstags um 18.30 Uhr statt. Der nächste Termin ist am 12. Juli 2018.

TOP 5: Neuauflage des Imagefilms

Der Imagefilm des Jugendgemeinderats soll neu aufgelegt werden. Erste Ideen hierfür wurden bereits beim Einführungsseminar am 11./12. Mai 2018 gesammelt.

Irina berichtet, dass das Film-Equipement des Technischen Gymnasiums erst ab September wieder zur Verfügung steht. Sie schlägt deshalb vor, das Thema bis dahin zu vertagen.

TOP 6: Organisation eines Spendenlaufs

Der Jugendgemeinderat plant, einen Spendenlauf zugunsten eines sozialen Zweckes zu organisieren. Welcher Organisation das Geld zugute kommen soll, wurde in der Sitzung diskutiert. Zur Abstimmung standen die Lebenshilfe Horb-Sulz, die Organisation „Von Mensch zu Mensch“, die Uniklinik Tübingen sowie das Kinder- und Jugendhospiz in Freudenstadt. Das Gremium entschied sich mehrheitlich für den Kinder- und Jugendhospizdienst.

Conny wird mit der Organisation Kontakt aufnehmen und einen Termin für ein Arbeitgruppentreffen (Mitglieder: Anna, Siselle, Dennis, Ken, Adrian, Niklas und Marie) anberaumen.

Der Spendenlauf selbst soll voraussichtlich im Frühjahr 2019 stattfinden.

TOP 7: Bekanntgaben und Anfragen

1. Studenten der DHBW Horb würden sich gerne mit dem Jugendgemeinderat austauschen. Irina nimmt Kontakt auf.
2. Stadtrat Milles hat bei der Präsentation des Kandidatenfilmes im KSA angeregt, dass der Jugendgemeinderat mit dem Stadtseniorenrat in Kontakt treten könnte. Vertreter des Stadtseniorenrates sollen in eine nächste Sitzung des Jugendgemeinderats eingeladen werden.
3. Der Träger- und Förderverein ehemalige Synagoge Rexingen e.V. plant am 09. November eine Kundgebung zum 80-jährigen Gedenken an die Reichsprogromnacht und fragt an, ob sich der Jugendgemeinderat vorstellen könnte, eine Rede beizutragen. Tom wird dies übernehmen. Außerdem sollen die Vertreter des Vereins in die nächste Sitzung eingeladen werden.

4. Julia Schober von der Stadtverwaltung fragt nach Unterstützung für das Fest der Kulturen am 08./09. September 2018. Lukas, Tumi und Anna haben sich bereit erklärt, mitzuhelfen.
5. Ken teilt mit, dass er eine Anfrage vom Neckarsport bzgl. des geplanten Marathonlaufes erhalten hat. Ken wird nähere Informationen einholen.

12.06.2018

Cornelia Schäfer